

Wort zum Sonntag, 26.06.2022

Beate Schilling, Gemeindefereferentin, Altenheimseelsorgerin Bad Brückenau



Der Engel an deiner Seite

Reisezeit - endlich wieder! Viele Menschen tauschen für ein paar Tage oder Wochen ihre vertraute Umgebung mit Abenteuer, der Sehnsucht nach neuen Eindrücken, nach Zeit und Entspannung.

Wenn ich nach den langen Vorbereitungen und dem Packen des Wohnwagens dann endlich ins Auto steige, ergreift mich meist eine etwas melancholische Stimmung. Mir ist bewusst, dass ich - trotz aller Planungen - nicht wirklich weiß, ob und wie ich wieder nach Hause kommen werde. Die Unsicherheit meines Lebens wird mir bewusster. „Du bist, oh Herr, in unserer Mitte und angerufen ist dein heiliger Name über uns. Verlass uns nicht, Herr unser Gott. Amen.“ Dieses Gebet wurde in meiner Jugendzeit zu Beginn einer Fahrt von allen im Auto Sitzenden gebetet. Ich bete dieses Gebet immer noch vor Beginn jeder Reise.

Glauben Sie an Schutzengel?

Umfragen haben ergeben, dass es mehr Menschen gibt, die Engeln persönlichen Schutz und Begleitung zutrauen als an Gott glauben. Das Gefühl, an der Hand genommen zu sein, ein Wesen zu haben, das uns durch das Leben begleitet und uns vor Unheil bewahrt, tut uns anscheinend gut. Der Gedanke an einen Schutzengel für jeden Menschen hilft uns loszulassen, wenn wir geliebte Menschen eine Zeit lang aus den Augen verlieren. Wir vertrauen sie und uns an.

Engel sind für mich als Christin die direkten Bindeglieder zwischen Gott und Menschen. Sie bringen in der Bibel die Botschaft von Gott, aber sie erfüllen auch den Auftrag Gottes, uns Menschen zu begleiten. Sie sind die individualisierte Gegenwart des barmherzigen und liebenden Gottes. Sie wissen um uns und unsere Gedanken und Hoffnungen und sind uns ganz nahe, jeden Moment unseres Lebens.

Das Gebet zu dem eigenen Schutzengel schenkt Gelassenheit, Vertrauen und Trost. Auch in schweren Zeiten trägt er und ist immer da. Dieser Glaube vermittelt einem Menschen: Du bist nicht nur ein kleines Rädchen in einer großen Masse von Menschen, dein Schicksal ist nicht eines von Vielen. Es geht um dich! Es geht ganz persönlich darum, dass dein Leben glückt und dass es Gott nicht egal ist, welchen Weg du gehst. Er schickt dir seinen Engel an die Seite, damit du dich in allen Situationen aufgefangen weißt.

Ob dieser Glaube mir hilft, wieder gut nach Hause zu kommen nach einer Reise? Ob er mich wirklich vor allem Unheil bewahrt? Schwer zu beurteilen, denn ich weiß natürlich nicht, wie viel mir erspart geblieben ist durch den Beistand meines Schutzengels. Aber das Vertrauen darauf, dass ich nicht alleine bin, hilft mir auch in schwierigen Situationen, mich im Letzten geborgen zu wissen. Gott lässt mich nicht - egal, was mir oder denen passiert, die mir wichtig sind.

Im Letzten verdanke ich mein Leben Gott und weiß mich immer in seiner Hand, ob ich zuhause bin oder neue Erfahrungen in der Fremde mache. Und es ist ein wunderbares Zeichen der Verbundenheit und Sorge, einem Menschen einen kleinen Schutzengel zu schenken. Es sagt ihm: „Ich vertraue dich Gott an, auch wenn ich gerade nicht an deiner Seite sein kann“.

Kommen Sie gut nach Hause und bleiben Sie unter dem Segen ihres Schutzengels!

Beate Schilling, Gemeindefereferentin,
Altenheimseelsorgerin Bad Brückenau